

## PRESSEMITTEILUNG

Potsdam, den 23.04.2020

# WFBB hilft in der Corona-Krise: Plattform für Technologiekooperationen startet

---

Die Wirtschaftsförderung Brandenburg (WFBB) und ihre Clustermanagements starten heute eine Internet-Plattform für Technologiekooperationen. Damit soll es Brandenburger Unternehmen auch in der Corona-Krise ermöglicht werden, ihre Technologien und Produkte weiterzuentwickeln. Unter [www.cluster-helfen-unternehmen.de](http://www.cluster-helfen-unternehmen.de) steht eine Suche/Biete-Plattform bereit – von neuen Technologieentwicklungen bis zur Nutzung von 3D-Druckern.

„Diese Transferplattform hilft Unternehmen sehr konkret. Hierüber können sich Betriebe miteinander vernetzen, um die Krise besser zu meistern und darüber hinaus auch mit Unterstützung der Wissenschaft Innovationen vorantreiben, die ihnen in der akuten Situation helfen und die eigene Wettbewerbsposition verbessern. Ich appelliere an die Unternehmen im Land, dieses Instrument zu nutzen. Das ist kluges Krisen-Management und stellt die Weichen für künftiges Wachstum“, erklärt der Minister für Wirtschaft, Arbeit und Energie, **Prof. Dr.-Ing. Jörg Steinbach**.

„Gute Ideen und erfolgversprechende Technologien dürfen in der Corona-Krise nicht verlorengehen“, sagt WFBB-Geschäftsführer **Dr. Steffen Kammradt**. „Gerade kleine innovative Firmen brauchen oft Partner, um neue Technologien zu entwickeln. Diese finden sie normalerweise auf Fachmessen und in Veranstaltungen. Doch wo suchen sie während der Corona-Pandemie? Und was tun, wenn jetzt ein Partner ausfällt? Hier helfen unsere Clustermanagements mit der Kooperationsplattform [www.cluster-helfen-unternehmen.de](http://www.cluster-helfen-unternehmen.de). Mit wenigen Klicks können Firmen ihre Suchanfragen und Angebote einstellen oder Institute finden, die konkrete Unterstützung wie etwa 3D-Drucker anbieten. Diese Plattform bietet aktive Hilfe zur Selbsthilfe.“

Die Kooperationsplattform ist von den in der WFBB angesiedelten **Clustermanagements** aufgebaut worden und wird von ihnen betrieben. Aufgabe der Clustermanagements ist die Vernetzung von Brandenburger Technologieunternehmen mit Wissenschaft und Forschung. Ziele sind die Verstärkung des Transfers zwischen Wissenschaft und Wirtschaft sowie die Initiierung konkreter neuer Technologieprojekte. Die Managements verteilen sich auf die Wirtschaftskluster

- Energietechnik,
- Ernährungswirtschaft,
- Gesundheitswirtschaft/Life Sciences,
- Kunststoffe/Chemie,
- IKT, Medien und Kreativwirtschaft,
- Metall,
- Optik/Photonik und
- Verkehr, Mobilität und Logistik

cluster-helfen-unternehmen.de ist keine Verkaufsplattform. Sie dient dem Wissens- und Technologietransfer, nicht der Akquise von Standardgeschäften sowie der Vermarktung von Standardprodukten und -services. Die Plattform bündelt Informationen unter dem Hashtag **#smartausderkrise**.



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Fonds für  
Regionale Entwicklung

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) und des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Energie des Landes Brandenburg.

#### Kontakt

##### Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Andrea Beyerlein  
Pressesprecherin  
Tel.: 0331 – 866-1509  
[pressestelle@mwaeb.brandenburg.de](mailto:pressestelle@mwaeb.brandenburg.de)

##### Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH

Alexander Gallrein  
Pressesprecher  
Tel. 0331 – 730 61-111  
[presse@wffb.de](mailto:presse@wffb.de)